

Deutsch 6b, 12.01.2020

Hallo meine liebe 6b,

ich hoffe, ihr verschmerzt, dass wir uns jetzt wieder ein paar Wochen nicht sehen können. Mit einigen von euch habe ich aber ein paar Mails ausgetauscht. Das klappt ja schon sehr gut!

Wie ihr euch sicher denken könnt, werden wir keine Klassenarbeit in diesem Halbjahr mehr schreiben können. Es ist aber möglich, dass wir dafür im zweiten Halbjahr zwei Klassenarbeiten schreiben müssen. Geratet bitte jetzt nicht in Panik. Vielleicht können wir die Sache auf etwas vereinfachen, z.B. mit folgender Aufgabe.

In den kommenden Wochen sollt ihr ein Buch lesen und dazu ein Lesetagebuch anfertigen. Dieses möchte ich dann gerne bewerten. Es zählt dann als erste Note für das zweite Halbjahr.

Selbsteinschätzung mündliche Mitarbeit

Für dieses Halbjahr habt ihr bereits genug Noten, ihr erhaltet aber trotzdem noch eine Mitarbeitsnote. Wir kommen also zur ersten Aufgabe. Ich schicke euch einen Einschätzungsbogen zu eurer eigenen Mitarbeit, den ihr bitte für euch ausfüllt und überlegt, welche Note ihr euch geben würdet. Danach schreibt ihr auf Grundlage des Einschätzungsbogens eine Begründung für mich, welche Note ich euch geben sollte. Es reicht also nicht ein einzelner Satz! Diese Einschätzung schickt ihr mir bitte **per Mail zu und zwar bis spätestens zum Donnerstag, 14.01. 2021 um 18 Uhr.**

Infos zum Lesetagebuch

Kommen wir nun zur Aufgabe und zum Lesetagebuch. Bitte besorgt euch das Buch **„Pünktchen und Anton“ von Erich Kästner**. Die ISBN-Nummer lautet: **9 783126 758413**.

Falls ihr Kontakte zur 9a, 9c oder einigen Schülern aus den 7. Klassen habt, fragt da mal nach. Sie alle müssten das Buch zu Hause haben und können es euch bestimmt borgen. (Wenn ihr das Buch nicht ohnehin kaufen möchtet.) Da ich auch ein Sparfuchs bin, empfehle ich euch noch die Seite „Medimops“. Dort könnt ihr gebrauchte Bücher in guter Qualität günstig kaufen. Z.B. hier

<https://www.medimops.de/erich-kaestner-puenktchen-und-anton-ein-roman-fuer-kinder-gebundene-ausgabe-M03791530143.html>

Neu ist es auch als Taschenbuch etwas günstiger und auch bei Amazon gibt es die Bücher gebraucht etwas günstiger.

https://www.amazon.de/P%C3%BCnktchen-Anton-Erich-K%C3%A4stner/dp/312675841X/ref=tmm_pap_swatch_0?_encoding=UTF8&qid=1610210765&sr=8-3

Damit wir sofort starten können, schicke ich euch einen Link. Ihr könnt hier beginnen „Pünktchen und Anton“ zu lesen und die Aufgaben zu bearbeiten. Bitte denkt jetzt nicht, dass ihr dann das Buch gar nicht mehr braucht. Es fehlen hier die „Nachdenkereien“ Kästners, die einen wichtigen Teil des Werkes ausmachen, aber so könnt ihr gleich beginnen zu arbeiten.

<https://www.you-books.com/book/E-Kastner/Punktchen-und-Anton>

Die Aufgabe erläutere ich euch jetzt im Folgenden auf der neuen Seite.

Falls irgendwelche Fragen auftreten, traut euch ruhig mir eine Mail zu schreiben. Ich versuche immer es euch so aufzuschreiben, wie ich es euch auch im Unterricht sagen würde und weiß ja selbst manchmal nicht, ob alles auf diese Weise verständlich ist. Ich bin dankbar, wenn ihr mir ein Feedback geben würdet, ob ihr bis jetzt mit meinem Fernunterricht klargekommen seid. Schreibt das ruhig dazu, wenn ihr mir eure Selbsteinschätzungen schickt. (Sind die Aufgaben verständlich, zu viel oder zu wenig? Was kann ich noch verbessern?)

Wir schaffen das!

Bleibt gesund und munter und seid auch fleißig!

Eure Frau Dittmer

Anhang: Aufgaben Lesetagebuch, Lösungen der letzten Stunde, Selbsteinschätzungsbogen

Das Lesetagebuch zu *Pünktchen und Anton* von Erich Kästner

Zu jeder Deutschstunde erhaltet ihr von mir nun Aufgaben zum Roman, die ihr in einem eigenen Schnellhefter zu einem Lesetagebuch zusammenfasst.

Das Lesetagebuch (Gesamtaufgabe)

- Das Lesetagebuch soll ansprechend, schön gestaltet und inhaltsreich sein. Denkt dran, benotet wird es auf jeden Fall, vielleicht sogar als Klassenarbeit gewertet. Achtet auf eure Zeitplanung. Voraussichtlicher Abgabetermin wird der erste Schultag sein, an dem wir uns wiedersehen. (Vorausgesetzt wir beginnen am 01. Februar.)
- Nummeriere zum Schluss die Seiten deines Tagebuchs, lasse dabei aber das Deckblatt aus.
- Einige Teilaufgaben lasse ich mir auch per Mail zuschicken, um zu überprüfen, dass ihr auch arbeitet.
- Neben den geforderten Inhalten könnt ihr auch selbst kreativ werden und zusätzliche Informationen einbringen, kleine Bilder zu den Kapitel malen oder was auch immer euch Spaß macht.
- Ihr könnt das Lesetagebuch gerne am PC erstellen und schreiben, per Hand geht aber natürlich auch. Was mir wichtig ist, dass es sehr ordentlich aussehen soll! Wer also Probleme mit seiner Handschrift hat, sollte vielleicht überlegen, ob der PC nicht eine Alternative darstellt.
- Neben der Form wird auch die Rechtschreibung und Grammatik bewertet!

Geforderte Inhalte

1. **Gestaltet ein Deckblatt.** (Lesetagebuch von zu Erich Kästners Kinderbuch *Pünktchen und Anton*). Lasst in eurer Gestaltung erkennen, worum es in dem Buch geht.)
2. **Gestalte eine Seite zum Leben und Wirken des Erich Kästner.** Berücksichtigt dabei, was für euch besonders interessant war. Es muss nicht jedes kleinste Detail aufgelistet werden. Nutzt für eure Recherchen das Internet. Schreibt aber auch dazu, auf welcher Seite ihr eure Informationen gefunden habt.
3. **Fertige eine Zusammenfassung der einzelnen Kapitel an.** Als Vorlage dazu dient euch folgende Tabelle, die ihr je nach Stundenauftrag ergänzt.

Kapitel/Seite	Wann gelesen?	Wichtige Figuren	Kurze Zusammenfassung des Handlungsgeschehens (Knapp, mit eigenen Worten, aber in ganzen Sätzen und im Präsens.)
1. Kapitel/ S.5-...	23.3.	...	Kap. 1, Pünktchen spielt Theater: ...

4. Achtet beim Lesen auf besonders gelungene Stellen. Stellen, die ihr witzig findet, oder euch zum Nachdenken angeregt haben. **Notiert 5 Zitate, die euch gefallen haben.** Gebt dazu das Kapitel und die Seitenzahl an.
5. **Wählt eine Figur des Romans aus**, die ihr besonders sympathisch, unsympathisch, lustig oder interessant findet. **Zeichnet die Figur so**, wie du sie dir vorstellst. Charakterisiert die Figur genauer. (Wie verhält sie sich zu anderen, wie spricht sie, wie sieht sie aus...?) (mindestens 100 Wörter, aber auch nicht viel mehr)

Hinweis

Ihr müsst nicht alles auf einmal lesen und bearbeiten. Zu jeder Stunde bekommt ihr Teilaufträge, die zu bearbeiten sind!

Aufgabe zu Donnerstag:

Lest das erste Kapitel und schreibt die kurze Zusammenfassung auf.

Selbsteinschätzung nicht vergessen!

So schätze ich meine Mitarbeit in Deutsch ein:

Häufigkeit und Qualität der Mitarbeit	++ immer	+ oft	0 manchmal	- selten	-- nie
Ich melde mich regelmäßig.					
Meine Beiträge sind inhaltlich richtig. Ich muss nur selten ergänzt oder korrigiert werden.					
Ich spreche deutlich, laut genug und in vollständigen Sätzen.					
Ich gehe mit gelernten Fachausdrücken richtig und sicher um und verwende wenig Umgangssprache in meinen Beiträgen.					
Ich bringe den Unterricht durch meine Beiträge voran, z.B. durch das Vortragen von Hausaufgaben, Arbeitsergebnissen, eigenen Ideen, Fragen, Vorschlägen.					
Wenn ich drangenommen werde, ohne mich zu melden, kann ich etwas Sinnvolles beitragen.					
Arbeitsverhalten	++ immer	+ oft	0 manchmal	- selten	-- nie
Ich beginne zügig mit der Arbeit und arbeite gründlich und ausführlich.					
In Partner- und Gruppenarbeiten bringe ich eigene Ideen und Vorschläge ein.					
Ich passe gut auf und höre zu, wenn andere sprechen.					
Ich lenke meine Mitschüler nicht vom Unterricht ab.					
Ich kommentiere die Beiträge der anderen Kinder nicht.					
Voraussetzung für meine Mitarbeit	++ immer	+ oft	0 manchmal	- selten	-- nie
Ich bin pünktlich zum Unterrichtsbeginn vorbereitet und mein Arbeitsplatz ist eingerichtet.					
Ich erledige meine Hausaufgaben vollständig und ordentlich.					
Ich habe meine Arbeitsmaterialien vollständig dabei.					

Diese Note würde ich mir deshalb geben: _____

Lösungen zur letzten Stunde

Lb. S. 265, Aufgabe 1-3

1 a/b Mögliche Lösungen:

1. Schlaue Detektive stellen besonders geschickte Fragen, damit der Verdächtige sich in Widersprüche verwickelt.
2. Manchmal kann man einen Täter schnell erkennen, weil / da er nervös wirkt und Blickkontakt vermeidet.
3. Wenn / Falls der Verdächtige ein Alibi hat, sollte ein cleverer Detektiv das genau überprüfen.

2 a So sehen die Satzbaupläne aus:

Man kann eine Person [...] überwachen, indem man sie durch ein Loch in der Zeitung beobachtet.

_____ HS _____, _____ NS _____.

Ein guter Detektiv hält, während er einem Verdächtigen folgt, immer etwas Abstand.

_____ HS _____, _____ NS _____, _____ Fortsetzung HS _____.

Wenn die Zielperson plötzlich stehen bleibt, geht er zunächst weiter.

_____ NS _____, _____ HS _____.

Damit er dann unauffällig anhalten kann, bindet er sich als Vorwand zum Beispiel die Schnürsenkel zu.

_____ NS _____, _____ HS _____.

b Umstellung der ersten beiden Satzgefüge:

- Indem man sie durch ein Loch in der Zeitung beobachtet, kann man eine Person unbemerkt überwachen.
- Während er einen Verdächtigen verfolgt, hält ein guter Detektiv immer etwas Abstand.

3 Hier sind individuelle Lösungen möglich.